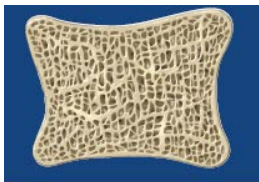


# Ihr Knochenbruch ist ein Warnsignal!

Nach Ihrer erfolgreichen Behandlung ist es uns ein Anliegen, Sie auf die Grunderkrankung und damit den eigentlichen Auslöser Ihres Knochenbruchs und des Klinikaufenthalts aufmerksam zu machen: **die Osteoporose.**

## Was ist Osteoporose?

Osteoporose ist eine Erkrankung des Knochens (auch Knochenschwund genannt). Sie betrifft meist Frauen nach den Wechseljahren. Aber auch bestimmte Medikamente können eine Osteoporose zum Teil schon im jungen Alter verursachen. Durch die Osteoporose ist das Knochengewebe stark ausgedünnt und bricht schon bei geringer Belastung.



Gesunder Knochen



Knochen eines Patienten  
mit Osteoporose

## Was sind die Folgen von Osteoporose?

Die Folgen einer unbehandelten Osteoporose können gravierend sein. Es kommt zu weiteren Brüchen, die die Belastbarkeit und Aktivität der Betroffenen häufig erheblich einschränken. Etwa jeder dritte Patient mit fortgeschrittener Osteoporose kann den Alltag nur noch mit fremder Hilfe bewältigen.

Denken Sie daran, dass **mit Fortschreiten der Erkrankung** das **Risiko für weitere Brüche** an Wirbelkörpern, Oberschenkelhals (Hüfte), Unterarm oder anderen Knochen **steigt!**

Durch eine kontinuierliche und verantwortungsvolle Therapie kann dieser Kreislauf aus Bruch und Folgebruch jedoch **aufgehalten** werden.

Bitte wenden Sie sich daher umgehend an einen Orthopäden / Osteologen, damit dieser eine entsprechende Therapie **beginnen bzw. weiterführen** kann.

Gerne können Sie sich auf der Internet Seite des Dachverbands Osteologie (DVO) über einen Arzt ganz in Ihrer Nähe informieren:  
[www.dv-osteologie.org/osteologe-dvo](http://www.dv-osteologie.org/osteologe-dvo)

**Lassen Sie uns gemeinsam weitere Frakturen verhindern!**



*Klinikstempel und Name Klinikarzt*